



Wolfratshausen, 8. Juni 2016//

## Starboard stellt als erster die gesamte Produktion auf pflanzlich basiertes Epoxy um und tritt dem ECOBOARD Project bei

Die gemeinnützige Umweltorganisation *Sustainable Surf* ist stolz, die Marke Starboard, Weltmarktführer im Bereich SUP und Windsurfen, als neuen Partner des "ECOBOARD Project" vorstellen zu dürfen. „Das gibt dem ECOBOARD Project deutlichen Rückenwind und verschafft ihm den weltweiten Zugang zu neuen Märkten und Menschen die sich über den Zustand der Meere Gedanken machen“, so Michael Steward, Mitgründer von *Sustainable Surf*. Alle 2017er Starboard Modelle werden bereits das ECOBOARD Project Label tragen. Was konkret passiert erklärt Svein Rasmussen, Gründer und CEO von Starboard: „Indem wir alle unsere Composite Boards mit Bio Epoxy Harz produzieren, recyceltes Plastik und weniger Farbe benutzen sowie bessere und sauberere Verpackungsmaterialien einsetzen, reduzieren wir unseren CO2 Verbrauch erheblich.“ Dahinter steht die Idee von Rasmussen, die gesamte Industrie im Rahmen eines realistischen Drei-Jahres-Planes hin zu einer Öko-Revolution in der High End Produktion von Surfboards zu führen. „Ich kann es kaum erwarten unser *Concept Starboard* auf den internationalen Fachmessen vorzustellen.“ Der Deutschland Vertrieb APM Marketing präsentiert das Konzept dem Fachpublikum auf der PADDLEexpo 7.-9.10.2016.

### Konkrete Maßnahmen

Laut Rasmussen sind das die ersten Schritte auf dem Weg hin zu einer umweltverträglicheren Produktion aller Starboard Produkte. „Wir freuen uns mit *Sustainable Surf* einen Partner gefunden zu haben, der uns auf diesem Weg begleitet und unterstützt.“ So nutzt Starboard bereits für die komplette 2017er Produktion **Epoxy Harze, die auf Grundlage von pflanzlichen Rohstoffen** gewonnen werden und deutlich geringere negative Einflüsse auf die Umwelt haben als herkömmliche Epoxy Harze. Daneben arbeitet das Unternehmen intensiv an vielen anderen Möglichkeiten, sei es bei Pads, Finnen, Inserts oder Paddel, um **recyceltes oder auf Pflanzenbasis entwickeltes Plastik** zu benutzen. Das neue, zu 100 Prozent biologisch hergestellte Plastik Material ist zudem noch robuster und widerstandsfähiger als sein Vorgänger. Die Produktion der 2017er Modelle startet im Juni.

Zusätzlich wird Starboard seine **Verpackungsmaterialien** auf umweltfreundlicheres Material umstellen. Damit gehören der Staubschutz aus Plastikfolie und das schützende Styropor der Vergangenheit an. Es wird durch robustes, recyceltes Karton Material ersetzt. Damit sind die neuen Verpackungen widerstandsfähiger als die alten Kartons.

Michael Steward von *Sustainable Surf*: „Vor allem freuen wir uns darüber, dass Starboard als erste ihre gesamte Produktion auf pflanzlich basiertes Epoxy umstellen. Starboards Bekenntnis hinsichtlich einer umweltschonenden Produktion von der Herstellung bis hin zum Versandt und darüber hinaus die Zusammenarbeit mit lokalen Umweltschutzverbänden ist etwas, dass man



jeden Tag feiern kann, aber natürlich besonders am Tag des Ozeans.“ Die neue Partnerschaft wurde am 8. Juni verkündet, dem von den Vereinten Nationen ausgerufenen *World Oceans Day*.

Neben dieser globalen Ausrichtung arbeitet Starboard mit **lokalen Umweltschutz Organisationen** in seiner Heimat in Südostasien zusammen, die sich zum Ziel gesetzt haben, Strände und Flüsse von der Verschmutzung durch Plastik zu befreien wie Trash Hero <http://trashhero.org/>, fighting climate change (Worldview international foundation) [www.thorheyerdahlclimatepark.org/](http://www.thorheyerdahlclimatepark.org/) und Recycling Styrofoam [www.polyfoam.co.th/home.html](http://www.polyfoam.co.th/home.html), um nur die Wichtigsten zu nennen.

### Über Starboard:

Starboard wurde 1993 vom norwegischen Windsurf Weltmeister Svein Rasmussen gegründet und gehört heute zu den weltweit führenden Marken im Bereich SUP, Windsurfen, Kiteboarden und Surfboard Design. Die von der Marke in ihrer Heimat Neukaledonien entwickelte innovative Wood-Sandwich-Bauweise ermöglichte es Starboard im Jahr 2001 zum Weltmarktführer im Bereich Windsurfen zu werden. Neun Siege in der Konstruktionsweltmeisterschaft der PWA in den letzten zehn Jahren unterstreichen das stetige Streben nach dem perfekten Boards. Auch im Bereich Stand Up Paddling ist Starboard aufgrund seiner Innovationskraft eine der weltweit führenden Marken. Starboard und alle dazugehörigen „TIKI“ Marken haben sich zum Ziel gesetzt bis Ende 2018 CO2-neutral zu produzieren. Ein Ziel, was noch niemals zuvor in so kurzer Zeit, von einer weltweit operierenden Sportmarke umgesetzt wurde.

### Über Sustainable Surf

Sustainable Surf ist eine gemeinnützige Wohltätigkeitsorganisation mit Sitz in Kalifornien. Ihr Ziel ist es die weltweite Surf Bewegung als starke Kraft zum Schutz der Ozeane zu nutzen. Indem sie sowohl den Einzelnen wie auch die Industrie anspricht und in die Pflicht nimmt, sich zusammen für den Schutz der Ozeane einzusetzen, bekämpft sie die größten Probleme unsere Weltmeere wie Klimawandel, Meeresverschmutzung und deren Auswirkungen (Versauerung der Ozeane, den Anstieg des Meeresspiegels und die Küstenerosion ), Marine Kunststoff, Umweltverschmutzung und Fragen der Wasserqualität.

## STARBOARD \*\*\*\*\* Innovation Quality

[www.star-board-sup.com](http://www.star-board-sup.com)

[www.apm-marketing.de/](http://www.apm-marketing.de/) Vertrieb Deutschland

[www.facebook.com/starboardsupdeutschland?ref=hl](https://www.facebook.com/starboardsupdeutschland?ref=hl)

**Mehr Fotos und der neue Katalog:**

<http://www.star-board-network.com/sup2016/>

Benutzer und PW: sup2016